

Gebrauchtwageninfo



Mercedes-Benz B-Klasse (2011-2018) Diesel

Solider Stern mit viel Platz

Die Mercedes B-Klasse (Baureihe W246) wurde in Deutschland von 2011 bis 2018 verkauft. Diese zweite Generation der B-Klasse ist deutlich gefälliger gestaltet als der etwas hochbeinig wirkende Vorgänger. Trotzdem kann das Auto mit einem großzügigen Platzangebot punkten. Sowohl vorn als auch hinten lässt es sich darin bequem reisen. Der Kofferraum ist ausreichend groß und lässt sich dank einer breiten Öffnung gut nutzen. Außerdem ist der Mercedes penibel verarbeitet und es wurden hochwertige Materialien verwendet. Auch beim Fahren überzeugt die B-Klasse mit einfacher Bedienung, einem sicheren Fahrwerk und einer präzisen Lenkung. Dank einem sehr hohen Sicherheitsniveau sind die Insassen außerdem immer gut geschützt. Ein kräftige Bremsanlage sowie sehr gute Noten für die aktive und passive Sicherheit beim Euro-NCAP-Crashtest belegen dies. Neben der Basisausstattung gibt es die Linien Style (u.a. Chromschmuck innen und außen, 16-Zoll-Aluräder), Urban (u.a. zweiflutige Abgasendrohre, Chromschmuck, 17-Zoll-Aluräder) und AMG-Line (u.a. AMG-Optik, 18-Zoll-Aluräder, tiefergelegtes Sportfahrwerk) sowie einige weitere Sondermodelle. Für das Fahrzeug stehen ausschließlich Vierzylindermotoren mit Schalt- und Automatikgetrieben zur Verfügung. Es gibt Diesel mit 90 bis 177 PS. Im TÜV-Report 2022 schneidet die B-Klasse als bester Van hervorragend ab. Große Schwachpunkte haben die Fahrzeuge nicht. In der ADAC Pannenstatistik kommt der Mercedes ebenfalls auf gute Werte. Insgesamt kann die Qualität der Fahrzeuge voll überzeugen und liegt damit auf dem hohen Mercedes-Niveau früherer Tage.

Empfehlung: Der Basisdiesel im B 160 CDI (früher lautete bei den Dieseln die Bezeichnung „CDI“ statt „d“) reicht für den Alltag zwar prinzipiell aus, spätestens bei etwas mehr Beladung wünscht man sich aber mehr Leistung. Der 180er hat spürbar mehr Kraft und lässt sich daher entspannter bewegen. Nochmals merklich kräftiger sind die 200er. Beide Motoren passen gut zum Charakter der B-Klasse, außerdem sind sie am Gebrauchtwagenmarkt häufig zu finden. Die größeren 220er bieten zwar noch mehr Kraft und richtig flotte Fahrleistungen, sind aber seltener im Angebot und deutlich teurer. Über die Hälfte der gebrauchten B-Klassen hat eine Automatik an Bord. Sie passt aber ebenfalls gut zum Charakter des Fahrzeugs und ist vor allem für Fahrer eine Empfehlung, die häufig in der Stadt unterwegs sind.

- ⊕ sehr gute Verarbeitung, zuverlässige Technik, funktionelle Bedienung, sichere Fahreigenschaften, hohes Sicherheitsniveau, großzügiges Raumangebot, sparsame Diesel
- ⊖ relativ teuer, schlechte Rundumsicht, hartes Sportfahrwerk (bis 2013)

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2022)

| Erstzulassungsjahr | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|--------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| ADAC-Bewertung | 22,7 | 13,1 | 11,2 | 9,9 | 9,2 | 10,3 | 6,6 | 3,9 |

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

| | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| | 15,8 | 12,3 | 10,7 | 9,0 | 7,0 | 4,9 | 3,4 | 2,4 |
| | 22,3 | 18,5 | 16,3 | 16,5 | 13,8 | 11,9 | 10,1 | 6,6 |
| | 28,9 | 24,6 | 21,8 | 24,1 | 20,5 | 18,8 | 16,8 | 10,7 |
| | 35,4 | 30,8 | 27,4 | 31,6 | 27,3 | 25,8 | 23,5 | 14,9 |
| | >35,4 | >30,8 | >27,4 | >31,6 | >27,3 | >25,8 | >23,5 | >14,9 |

Mängel und Rückrufe

| | |
|-----------------------|---|
| Allgemein | In der ADAC Pannenstatistik 2021 erreicht die Mercedes B-Klasse gute Werte. Beim TÜV-Report 2022 schneidet die B-Klasse als bester Van ab und liegt damit weit über dem Durchschnitt. Spezifische Schwachpunkte sind nicht festzustellen. |
| Häufige Bauteilfehler | Anlasser (2011), Antriebsriemen (2011) |
| Rückrufe | <p>8/2014: Die Verschraubung der Sicherheitsgurte ist mit zu wenig Drehmoment erfolgt. Dadurch könnten sich die Schrauben lösen und damit auch der entsprechende Gurt, was zum Verlust der Rückhaltefunktion bei einem Unfall führen würde. Die Händler prüfen das Anzugsmoment der Gurtschrauben im Fahrzeug und korrigieren dieses ggf. Die Durchführung der Maßnahme dauert etwa zwei Stunden und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 193 (auch andere Modelle betroffen)</p> <p>1/2015: Diesel-Vierzylinder OM651. Wegen einer defekten Dichtung am Steuerkettenspanner kann dieser ausfallen. Das führt zu einer gelockerten Steuerkette, die überspringen kann, was in Folge zum Motorschaden führen kann. Die Händler tauschen den fehlerhaften Dichtring gegen eine verbesserte Version aus. Die Aktion ist im Jan. 2015 angelaufen und für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: Bis zu 3 Stunden.</p> <p>4/2016: 4 Zylinder-Dieselmotor. Wegen eines Materialfehlers der Kraftstoff-Hochdruck-Leitungen kann es zur Rissbildung und damit verbundenem Kraftstoffaustritt mit dann erhöhter Brandgefahr kommen. Die Händler erneuern die betreffenden Kraftstoff-Hochdruckleitungen. Die Aktion startete im März 2016, dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos.</p> <p>2/2017: alle bis auf V-Klasse: 1,5l Motor, V-Klasse: 2,1l. Ein Softwareupdate vergrößert das Temperaturfenster, in dem die NOx-Abgasreinigung funktioniert. Dadurch steigt der Verbrauch der Harnstofflösung (AdBlue®). Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: keine Angabe.</p> <p>3/2017: Sollte der Starter aufgrund eines zuvor eingetretenen Schadens blockiert sein (z.B. Motorschaden durch Wasserschlag), würde beim nächsten Startversuch ein sehr hoher elektrischer Strom über den Startstrom-Begrenzer fließen. Bei mehrfachen, erfolglosen Startversuchen kann der Begrenzer dann überhitzen und Feuer fangen. Als Abhilfe wird in der Werkstatt eine zusätzliche Sicherung in der Versorgungsleitung zum Starter eingebaut. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: 1 Stunde. Betroffene Fzg. in Deutschland: 150.000 (auch andere Modelle betroffen)</p> <p>6/2017: Bei betroffenen Fahrzeugen ist das Mischungsverhältnis des Treibmittels bestimmter Airbag-Zündpillen ab Werk des Lieferanten fehlerhaft und die Airbags lösen evtl. nicht aus. Als Abhilfe werden die potenziell betroffenen Airbags ausgetauscht. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: Bis 3,5 Stunden (abhängig von der Anzahl betroffener Airbags).</p> |

Betroffene Fzg. in Deutschland: 2.848 (auch andere Modelle betroffen)

10/2017: Bei betroffenen Fahrzeugen existiert eine nicht ausreichende Erdung der Lenksäule. Bei einer Beschädigung der Leiterbahnen innerhalb der Wickelfederkassette im Mantelrohrschaltermodul könnte der Fahrerairbag im Falle einer elektrostatischen Entladung unmotiviert auslösen. Die Beschädigung dieser Leiterbahnen wird dem Fahrer im Vorfeld durch eine Airbag-Warntmeldung im Kombiinstrument sowie der roten Airbagkontrollleuchte angezeigt. Als vorsorgliche Maßnahme wird bei betroffenen Fahrzeugen in der Werkstatt eine ausreichende Erdung der Lenksäule hergestellt. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: keine Angabe.

10/2018: Mercedes-Benz hat festgestellt, dass bei bestimmten Fahrzeugen der CLA- (BR 117) und B-Klasse (BR 246) die Kalibrierung des Insassenklassifizierungssystems für den Beifahrersitz nicht der Spezifikation entsprechen könnte. Im Falle eines montierten Kindersitzes könnte der Beifahrerairbag dadurch nicht wie vorgesehen abgeschaltet werden. Dadurch kann bei einem Unfall mit Airbag-Aktivierung der Beifahrerairbag auslösen. In diesem Fall erhöht sich das Verletzungsrisiko für ein Kind im rückwärtsgerichteten Kindersitz. Als vorsorgliche Maßnahme ist vorgesehen, bei den betroffenen Fahrzeugen das Beifahrersitzkissen auszutauschen. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 122 (auch andere Modelle betroffen)

12/2018: Das Kältemittel R134a wird gegen das umweltfreundlichere R1234yf getauscht. Dauer in d. Werkstatt: keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 128.000 (auch andere Modelle betroffen)

10/2019: Das verwendete Kältemittel R134a wird ausgetauscht, da es nicht den rechtlichen Vorgaben entspricht. Durch die Verwendung des Kältemittels R134a in der Klimaanlage stimmen die betroffenen Fahrzeuge nicht mit den entsprechenden Vorgaben der gültigen Typgenehmigung überein. Es bestehen keine Auswirkungen auf die Fahrzeuginsassen oder die Funktion des Fahrzeugs. Abhilfe: In der Werkstatt wird das Kältemittel ausgetauscht. Dauer in d. Werkstatt: ca. 3.5 Std.

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

| | |
|---------|--|
| 11/2011 | Einführung zweite Generation der B-Klasse mit vier Motorvarianten: B 180 (90 kW/122 PS), B 200 (115 kW/156 PS), B 180 CDI (80 kW/109 PS) und B 200 CDI (100 kW/136 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5; Fahrer-, Beifahrer-, Seitenairbag vorne, Windowairbag und Knieairbag Fahrer und Müdigkeitswarner serienmäßig, Seitenairbag hinten, Spurhalte- und Spurwechselassistent sowie Abstandsregelung optional erhältlich |
| 10/2012 | neue zusätzliche Motorvarianten: B 250 (155 kW/211 PS); B 220 CDI (125 kW/170 PS) und B 200 Natural Gas Drive (Erdgas, 115 kW/156 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6 |
| 07/2013 | neue zusätzliche Motorvarianten: B 220 4MATIC (135 kW/184 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 6; B 160 CDI (66 kW/90 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 5 |
| 10/2014 | leichte Modellpflege und modifizierte Motoren; alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6, B 220 d (130 kW/177 PS) ersetzt B 220 CDI (125 kW/170 PS); LED-Scheinwerfer optional; City-Safety-System serienmäßig |
| 11/2014 | Modelleinführung der elektrischen Variante B-Klasse Electric Drive (132 kW/180 PS) |
| 07/2015 | neue zusätzliche Motorvarianten: B 160 (75 kW/102 PS); Umbenennung B-Klasse Electric Drive zu B 250 e |
| 08/2017 | Produktion B 250 e (Electric Drive) eingestellt |
| 06/2018 | neue Motorisierung: B 220 d (125 kW/170 PS) ersetzt B 220 d (130 kW/177 PS) |
| 12/2018 | Baureihe eingestellt |

Die Karosserievarianten im Vergleich

| | |
|--------------------------|----------------|
| Karosserietyp | Van |
| Länge/Breite/Höhe [mm] | 4359/1786/1557 |
| Breite mit Spiegeln [mm] | 2010 |
| Kofferraumvolumen [l] | 486 |
| Dachlast [kg] | 75 |

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

| TYP | B 160 d | B 180 CDI | B 180 d 7G-DCT | B 200 CDI | B 200 d 7G-DCT | B 220 d 7G-DCT | B220 d 7G-DCT |
|----------------------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Aufbau/Türen | GR/5 | GR/5 | GR/5 | GR/5 | GR/5 | GR/5 | GR/5 |
| Bauzeitraum | 2015-2018 | 2014-2015 | 2015-2018 | 2014-2015 | 2015-2018 | 2018 | 2015-2018 |
| Zylinder/Hubraum [-/ccm] | 4/1461 | 4/1461 | 4/1461 | 4/2143 | 4/2143 | 4/2143 | 4/2143 |
| Leistung [kW/PS] | 66/90 | 80/109 | 80/109 | 100/136 | 100/136 | 125/170 | 130/177 |
| Max. Drehmoment [Nm] bei U/min | 240/1700 | 260/1750 | 260/1750 | 300/1400 | 300/1400 | 350/1400 | 350/1400 |
| Beschleunigung 0-100 km/h [s] | 14,0 | 11,6 | 11,9 | 9,9 | 9,8 | 7,6 | 8,3 |
| Höchstgeschwindigkeit [km/h] | 180 | 190 | 190 | 210 | 210 | 224 | 224 |
| Verbrauch Hersteller pro 100 km | 4,0 l D (NEFZ) | 4,1 l D (NEFZ) | 4,0 l D (NEFZ) | 4,3 l D (NEFZ) | 4,0 l D (NEFZ) | 6,0 l D (WLTP) | 4,1 l D (NEFZ) |
| CO ₂ [g/km] | 104 | 108 | 104 | 111 | 104 | 156 | 107 |
| CO ₂ -Effizienzklasse | A | A | A+ | A | A+ | C | A+ |
| Anhängelast gebremst/unge- [kg] | 1200/710 | 1200/710 | 1200/725 | 1500/740 | 1500/750 | 1500/750 | 1500/750 |
| Tankinhalt [l] | 50,0 | 50,0 | 50,0 | 50,0 | 50,0 | 50,0 | 50,0 |
| Versicherungsklassen KH/VK/TK | 17/20/21 | 17/20/21 | 17/20/21 | 16/21/21 | 16/21/21 | 16/21/22 | 16/21/22 |
| Steuer pro Jahr* [Euro] | 160 | 168 | 160 | 241 | 227 | 331 | 233 |
| Schadstoffklasse | Euro 6b (NEFZ) | Euro 6b (NEFZ) | Euro 6b (NEFZ) | Euro 6b (NEFZ) | Euro 6b (NEFZ) | Euro 6c (WLTP) | Euro 6b (NEFZ) |

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

| TYP | B 160 d | B 180 CDI | B 180 d 7G-DCT | B 200 CDI | B 200 d 7G-DCT | B 220 d 7G-DCT | B220 d 7G-DCT |
|----------------------------------|------------|------------|----------------|-----------|----------------|----------------|---------------|
| Wartung 1 | 250 | 250 | 250 | 340 | 340 | 340 | 340 |
| bei km/Monate | 25000/12 | 25000/12 | 25000/12 | 25000/12 | 25000/12 | 25000/12 | 25000/12 |
| Wartung 2 | 540 | 540 | 540 | 630 | 630 | 630 | 630 |
| bei km/Monate | 50000/24 | 50000/24 | 50000/24 | 50000/24 | 50000/24 | 50000/24 | 50000/24 |
| Zahnriemen | 810 | 810 | 810 | - | - | - | - |
| bei km/Monate | 200000/120 | 200000/120 | 200000/120 | -/- | -/- | -/- | -/- |
| Bremsscheiben und -beläge vorne | 450 | 450 | 450 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Bremsscheiben und -beläge hinten | 460 | 460 | 460 | 530 | 530 | 530 | 530 |
| Auspuffanlage (nach Kat) | 820 | 820 | 820 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| Kupplung | 1750 | 1750 | - | 1840 | - | - | - |
| Generator | 1200 | 1200 | 1200 | 1250 | 1250 | 1250 | 1250 |
| Anlasser | 850 | 850 | 850 | 830 | 830 | 830 | 830 |

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

| TYP | B 160 d | B 180 CDI | B 180 d 7G-DCT | B 200 CDI | B 200 d 7G-DCT | B 220 d 7G-DCT | B220 d 7G-DCT |
|----------------------------------|---------|-----------|----------------|-----------|----------------|----------------|---------------|
| Fixkosten (Steuer, Versicherung) | 124 | 124 | 124 | 134 | 132 | 139 | 133 |
| Betriebskosten (Kraftstoff) | 125 | 127 | 125 | 132 | 125 | 161 | 127 |
| Werkstatt-/Reifenkosten | 86 | 88 | 93 | 97 | 102 | 104 | 104 |
| Gesamtkosten pro Monat | 334 | 340 | 341 | 363 | 359 | 404 | 364 |
| Gesamtkosten pro km [Cent] | 26,7 | 27,2 | 27,3 | 29,0 | 28,7 | 32,3 | 29,2 |

Garantien

Die B-Klasse wurde mit einer zweijährigen Hersteller-Garantie ausgeliefert. Zudem bietet Mercedes eine 30-jährige Garantie gegen Durchrostung. Die europaweite Mobilitätsgarantie MobiloLife gilt 30 Jahre.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2011 ★★★★★

Die Mercedes B-Klasse 2011 hat sich gegenüber dem bisherigen Modell weiter verbessert und erzielt ein gutes 5-Sterneergebnis. Verbesserungsmöglichkeiten gibt es noch beim Fußgängerschutz. Die Sicherheitsausstattung ist hoch: Zweistufige Frontairbags, Seiten- und Vorhangairbags sowie einen Knieairbag für den Fahrer. Die Sitze sind vorn und hinten mit Gurtstrammern inkl. Kraftbegrenzern ausgestattet. ESP ist Serienstand und viele Fahrerassistenten (z.B. Spurhalteassistent, Müdigkeitserkennung usw.) gibt es gegen Aufpreis. Als Extra gibt es auch "PRE-SAFE" – ein System, das kurz vor dem Unfall reagiert und z.B. die Sicherheitsgurte, die Fahrzeugsitze usw. in optimale Positionen bringt.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.